



Farbenspiel: Oliver Hunger, der das Unternehmen in zweiter Generation leitet, zeigt eine LED-Lichttechnik für Leichtbauplatten, die dadurch individuell gestaltet werden können wie in diesem Fall mit dem Firmennamen.

FOTO: KARL-HENDRIK TITTEL

Die Weichen richtig gestellt

Hunger Möbelproduktions GmbH setzt auf Leichtbau

SERIE
ERFOLG
MADE IN BÜNDE

VON KARL-HENDRIK TITTEL

■ Die M. Hunger Möbelproduktions GmbH blickt auf eine langjährige Erfahrung als Zulieferer und Konfektionär der Möbelindustrie zurück. Gegründet 1987, wird das Unternehmen an der Borsigstraße im Industriezentrum Ennigloh heute in zweiter Generation von Oliver Hunger geführt. Kurze Lieferzeiten nach dem „Just-in-time“-Prinzip und das Erfüllen individueller Kundenwünsche bilden die Grundlage des wachsenden Erfolges.

Von Beginn an spezialisierte sich das Unternehmen auf Kleinserien und Sonderanfertigungen. „Hinsichtlich unserer Positionierung am Markt verstehen wir uns als ‚verlängerte Werkbank‘ und als Dienstleister der Möbelindustrie in OWL“, sagt Oliver Hunger. Auf einer Produktionsfläche von 3.800 Quadratmetern fertigen 30 Mitarbeiter Möbel und Möbelemente



Teamwork: Auch die Verpackung der Produkte wird individuell hergestellt. Während Martin Perl (hinten) einen Karton zuklebt, bereiten Nicola Sgarriola (l.) und Waldemar Krecker den nächsten vor.

für Küchen und Wohnzimmer. Das Produktspektrum umfasst die qualitativ hochwertige Herstellung und Lieferung von Möbelkomponenten in jeder beliebigen Bearbeitungsstufe.

Fast alle bekannten Möbelwerkstoffe und Oberflächen können verarbeitet werden – von der Spanplatte über mitteldichte Faserplatten bis zu Platten mit

Furnier- und HPL-Überstand. Die Verarbeitung sämtlicher gängigen Kantenmaterialien komplettiert das Hunger-Dienstleistungsangebot.

Barcode-Lesesysteme in allen Produktionsbereichen erleichtern dabei die Erfassung der Betriebsdaten. Durch eine hohe Flexibilität und die Spezialisierung auf Kleinserien und Sonderan-

Individuelle Konfektion

■ Im Bereich Küche und Wohnmöbel erstellt die M. Hunger Möbelproduktions GmbH individuelle Konfektion – seien es Gestaltungselemente für einzelne Küchenteile, die ganze Küche oder Wohnräume. Dabei entstehen hochwertige Möbelstücke, die der Planung ein neues Aussehen und einen eigenen optischen Ausdruck verleihen. Einseitig furnierte Sichtseiten mit individueller Furnierauswahl ergänzen in Verbindung mit Massivfronten, Kranz-Lichtleisten und furnierten Möbelementen den Gesamteindruck der Holzküche oder der Wohnräume.

fertigungen macht sich die Firma seit mehr als zwei Jahrzehnten einen guten Namen. „Kein Wunsch bleibt unberücksichtigt und keine Idee unrealisiert“, sagt Hunger. So steht neben einer rationellen und kostengünstigen Kleinserienfertigung bezüglich Materialauswahl und Bearbeitung der individuelle Kundenwunsch im Vorder-

grund. Der moderne Maschinenpark ermöglicht eine effiziente und qualitativ einwandfreie Belieferung. „In Anlehnung an den Stand der Technik wird der Maschinenpark ständig erneuert“, erklärt Hunger. Besonderes Augenmerk werde dabei auf hohe Flexibilität und planvolle Fertigungsabläufe gelegt.

Diese Herangehensweise unterstrich die M. Hunger Möbelproduktions GmbH mit der Entscheidung, Leichtbauplatten serienreif auszuarbeiten. „Um dieses zukunftsträgliche Produkt liefern zu können, mussten sämtliche Voraussetzungen geplant und organisiert werden: Materialrecherche, entsprechende Maschinenteknologie und natürlich gezielte Kundenansprache“, so der Geschäftsführer.

Ende 2005 entschied man sich, den zukunftsweisenden Trend Leichtbau aufzugreifen und investierte in innovative Maschinenteknologie für die Bearbeitung großformatiger Wabenplatten und als erstes Unternehmen in Europa in eine IMA-Maschinenstraße mit Stützkanten-Technologie.

„Wir sind überzeugt, dass wir die Weichen in punkto Leichtbau zwar sehr früh, aber dennoch absolut richtig gestellt haben“, sagt Hunger.